

## 58 Mal Gold für Buchwald



In der Turnhalle an der Schulstraße nahmen die erfolgreichen Teilnehmer ihre Sportabzeichen entgegen. FOTO: FR

**Platzenwerbe.** Insgesamt 132 Teilnehmer haben im vergangenen Jahr bei der SG Platzenwerbe ihr Sportabzeichen gemacht: Dem Kreissportbund Osterholz konnten 99 Leistungsnachweise für das goldene, 28 für das silberne und fünf für das bronzene Abzeichen gemeldet werden.

Rekordhalter des Vereins ist weiterhin Michael Buchwald, der mittlerweile 58 Mal die Anforderungen für das goldene Sportabzeichen erfüllt hat. Auf dem zweiten Platz folgt Wilhelm Bruns (50 Mal Gold) vor Elke Fritsche (47) sowie Rosemarie Buchwald und Berend Bruns (jeweils 46). Die Rangliste bei der

männlichen Jugend führt Lars Buchwald (elf Mal Gold) und bei der weiblichen Jugend Mona Rebers (zehn) an. Das diesjährige Sportabzeichen können Kinder, Jugendliche und Erwachsene während des Familiensporttags am Sonnabend, 19. Juli, und während der darauf folgenden Sportwoche vom 21. bis 24. Juli erwerben. Eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich.

## MTV „Eiche“ tagt



Die geehrten Mitglieder (v. l.): Jürgen Linke, Harald Beier, Volker Schweser, Irene Wellmann und Julia Riese. FOTO: FR

**Schönebeck.** Die Jahreshauptversammlung des MTV „Eiche“ Schönebeck von 1897 e. V. fand am 26. Februar im „Brunnenhof“ der Familie Flehmknecht in Leuchtenburg statt.

Herrn Jürgen Hecht wurde am Beginn der Sitzung außerhalb der Tagesordnung Gelegenheit gegeben, die Vereinsmitglieder über sein Projekt der Organisation von Nachbarschaftshilfe im Raume Schönebeck/Vegesack zu informieren. Er forderte die Vereinsmitglieder auf zu prüfen, ob eine Beteiligung an Projekten wie zum Beispiel Leseförderung und Betreuung von Schulkindern oder Hilfen beim Einkaufen und im Haushalt

oder Garten für einzelne Vereinsmitglieder infrage kommt. Danach bestimmten zahlreiche Ehrungen die Sitzung des MTV. Für ihre 60-, 50-, 40- und 25-jährige Mitgliedschaft wurden die anwesenden Jubilare vom Vorstand mit den Ehrennadeln ausgezeichnet.

Eine ganz besondere Ehrung erhielten dann die langjährigen Ehrenmitglieder des Turnvereins: Harald Beier für 60 Jahre und Irene Wellmann für 50 Jahre Mitgliedschaft im Verein. Der Vorsitzende des Kreissportbundes Jürgen Linke hat es sich nicht nehmen lassen, diese langjährige Treue zu würdigen.

## Hochgeehrte Seemänner



Viele Mitglieder des Seemanns-Chor-Vegesack e.V. wurden auf der Jahreshauptversammlung 2014 für ihre Vereinstreue geehrt. FOTO: FR

**Vegesack.** Am 5. März fand im Bootshaus-Jachthafen die diesjährige Jahreshauptversammlung des Seemanns-Chor-Vegesack statt. Um 18 Uhr eröffnete die 1. Vorsitzende Birgitt Kropp die Versammlung, mit 65 anwesenden Mitgliedern. Erhard Köhler hatte die ehrenvolle Aufgabe des Wahlleiters: Zum 2. Vorsitzenden ist Günter Mundt, Kassenwart Kristel Kruppa, Kassenprüfer Claudia Rethemeier gewählt worden. Dem ausgeschiedenen 2. Vorsitzenden Torsten Jörke möchte der Verein noch einmal Dank aussprechen. Für die geleistete Arbeit in den letzten Jahren, als Sänger ist er weiterhin dabei.

Geehrt wurden für 35 Jahre Zugehörigkeit Heinz Roggenthien; 25 Jahre Zugehörigkeit Kurt Töbelmann; 25 Jahre Zugehörigkeit Werner Winkelmann; 20 Jahre Zugehörigkeit Hartmut Kuhlmann; 15 Jahre Zugehörigkeit Giesela Brüggemann; zehn Jahre Zugehörigkeit Klaus Müller.

Wegen Verhinderung konnte Werner Winkelmann nicht geehrt werden bekommt aber sein Präsent nachgereicht für 25 Jahre Mitgliedschaft.

## Weltsprache Esperanto



An der Kaje in Brake im Juni 2010: Gäste und Mitglieder der Esperanto-Gruppe Unterweser bei der Feier ihres 15-jährigen Bestehens. FOTO: KERSTIN SEELAND

**Elsfleth.** Neben den mehreren tausend natürlichen Sprachen gibt es Esperanto: eine am Reißbrett entwickelte Plansprache.

Mit „Saluton!“ begrüßen sich Mitglieder der Esperanto-Gruppe Unterweser e. V. im „Panorama“ in Elsfleth. In diesem Restaurant treffen sich alle paar Wochen Freunde der internationalen Sprache Esperanto. Die Vereinstreffen finden wechselweise in verschiedenen Orten statt, denn die 30 Mitglieder kommen aus der Unterweserregion, Bremen, Oldenburg und dem Ammerland. Was reizt Menschen, sich in einer Plansprache zu unterhalten? Esperanto ist leicht und

schnell erlernbar, weil es keine Unregelmäßigkeiten gibt. Einige Mitglieder nehmen an internationalen Zusammenkünften im In- und Ausland teil. Dort treffen sie Esperanto-Freunde aus aller Welt. Gespräche und Fachvorträge, ja sogar Theater- und Gesangsdarbietungen, erfolgen in Esperanto. Es ist neutral, weil es keiner Nation zuordbar ist, und ermöglicht daher eine Gleichberechtigung bezüglich der Sprache. Niemand hat also einen „Heimvorteil“, wie das beim Verwenden von beispielsweise Deutsch oder Englisch der Fall wäre.

## Schöne Überraschung



Die jungen Handballerinnen haben allen Grund zum Jubel – sie sind Meister in ihrer Bezirksliga geworden. FOTO: FR

**Schwanebeck.** Jubel gab es bei den 2. Damen der Volleyballmannschaft des SV Grün-Weiß Beckedorf, die in der Bezirksklasse 1 Bre/Lün überraschend Meister wurden.

Am Ende sicherten sich die Damen um Trainer Matthias Kalt mit 13 Siegen bei nur einer Niederlage, 39 von 42 möglichen Punkten und 41:6 Sätzen die Meisterschaft, mit der der direkte Aufstieg in die Bezirksliga verbunden ist, vor der TuSG Ritterhude.

Zur erfolgreichen Mannschaft gehören (obere Reihe von links nach rechts) Sylvia Jürgens, Anna-Victoria Nottrodt, Rebecca Möbeus, Ronja Gronemeyer, Nora Schröder,

Jana Nettelmann und Trainer Matthias Kalt sowie (untere Reihe von links nach rechts) Rebecca Maron, Nadine Wahle, Aldea Eilers und Elisa Falkowski. Es fehlt Jenny Meier.

## Neuer Vorstand für ACB



Der Alten-Club-Berne, Ortsverein der AWO, hat einen neuen Vorstand gewählt. FOTO: FR

**Berne.** Auf der Jahreshauptversammlung am 16. März wurde von den Mitgliedern des ACB-Berne ein neuer Vorstand gewählt.

Nachdem Frank Göllner aus persönlichen Gründen auf eine erneute Kandidatur verzichtet hatte, wurde mit großer Mehrheit Edltaut Wyludda zur neuen Vorsitzenden des Alten-Clubs-Berne gewählt. Als zweiter Vorsitzender wurde Peter Humrich gewählt. In Ihren Ämtern bestätigt wurden Peter Schikora als Kassenwart und Marita Schikora Schriftführerin. Neu in den Vorstand gewählt wurde auch Peter Harms als Beisitzer. Die acht Vorstandsmitglieder

wurden vervollständigt durch die in ihrem Amt bestätigten Beisitzer Gerd Brötje, Wilfriede Gode und Margret Schulze. Nach der Begrüßung durch Frank Göllner wurde das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2013 durch die Schriftführerin Marita Schikora verlesen. Danach gab Frank Göllner den Jahresbericht 2013. Der Kassenwart Peter Schikora berichtete von einer negativen Kassen-Entwicklung. Besonders dankte man dem Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung, dass der Saal im Jahr 2013 wieder für den ACB nutzbar gemacht werden konnte.

## 20 Jahre Aerobic



Annelene Hayen gründete die Aerobic-Gruppe vor 20 Jahren und wurde dieses Jahr mit tollen Geschenken ihrer Teilnehmer überrascht. FOTO: FR

**Berne.** Die Aerobic-Gruppe des STV Berne feierte im Februar 2014 ausgelassen ihr 20-jähriges Bestehen. Auch nach 20 Jahren ist Aerobic bei Annelene Hayen bei jeder Frau beliebt. Zum Erfolgsrezept gehört sicherlich ihr abwechslungsreiches Repertoire, mit dem sie die Frauen stets zu topaktueller Musik aus den Charts ordentlich einheizt. Für die Fülle an Ideen und Choreografien ist sie an vielen Wochenenden auf Lehrgängen unterwegs gewesen.

Die Aerobic-Gruppe ist aus der Frauenmontagsgruppe entstanden. Diese Übungszeit teilte sich Annelene mit Inge Bengsch und

Waltraud Stöver. An ihrem Montag gab es stets Aerobic. Die Begeisterung der Frauen war so groß, dass Annelene Hayen eine eigenständige Aerobic-Gruppe in sein Leben rief. Um die vergangenen 20 Jahre zu feiern und die ein oder andere Episode Revue passieren zu lassen, trafen sich sowohl aktive als auch ehemalige Frauen der Aerobic-Gruppe, teilweise in Kostümen der Shows, im Vereinsheim. Während dieser Feierlichkeit wurde Annelene Hayen vielfältig von den Frauen überrascht. So hatten sie ein Lied für Annelene umgedichtet, welches sie gleich zu Beginn des Abends zum Besten hielten.

## Kinderzentrum sucht



Yassin (elf) mit seiner Freundin und Trainerin Ute Jöllenbeck beim „anders hinsetzen“. Der Kurs wird vom Förderverein Kinderzentrum e.V. mitbezahlt. FOTO: FR

**Bremen-Nord.** Die Nordbremer Bürgerschaftsabgeordneten Margitta Schmidtke (SPD) aus Blumenthal und Dr. Stephan Schlenker (Grüne) aus Vegesack führen weiterhin den Förderverein Kinderzentrum e.V.. Die Jahreshauptversammlung des Vereins bestätigte beide im Amt. Die Kasse führt weiterhin Prof. Dr. Jochen Windheuser aus Vegesack. Den Vorstand komplettieren Dr. Ursula Haun-Jünger als Schriftführerin sowie Heike Möhlmann, Arno Gottschalk (ebenfalls MdBB der SPD) und Sven Kuhnen als Beisitzer. Für sein erstes komplettes Geschäftsjahr zog der Verein eine positive Bilanz: So

konnten 2013 mehrere Spender gewonnen und so das Sozialpädiatrische Institut Bremen (SPI) unterstützt werden. Dort werden Kinder mit unterschiedlichen Behinderungen von Ärzten aus allen Fachbereichen gemeinsam untersucht und behandelt. In diesem Jahr plant der Förderverein die offizielle Übergabe des Therapieraums an das Kinderzentrum (SPI), die Errichtung einer eigenen Homepage sowie die finanzielle Unterstützung von Seminaren für Eltern behinderter Kinder. „Deswegen suchen wir ständig Spender und Mitglieder“, wirbt die neue und alte Erste Vorsitzende, Margitta Schmidtke.

## SG Blumenthal gewinnt



Es spielen: Tobias Richter, Janik Bellmann, Berkay Kelleci, Fynn Jensen, Tim Marschollek, Leon Carlos Müller, Gökhan Alankaya und Lawend Güngör. FOTO: FR

**Blumenthal.** Die D-Junioren der SG Farge-Blumenthal schafften das „Hallen-Double“ im Futsal. Nach dem ersten Platz bei der Hallenpokal-Endrunde der D-Junioren um den Roland-Kretzschmar-Gedächtnispokal im Hallenfußball, gewannen die D-Junioren der SG Farge-Blumenthal am Sonntag in der Burgwallhalle auch die Meisterschaft in der Leistungsklasse. In der letzten Begegnung besiegte die Mannschaft von Trainer Heinrich Marschollek und Jörg Richter die Mannschaft von DJK Germania Blumenthal mit 5:0 und machte das „Hallen-Double“ perfekt. Auf den weiteren Plätze folgten die Mann-

schaften: TSV Lesum-Burgdamm, Blumenthaler SV, SV Lemwerder, SG Aumund-Vegesack sowie DJK Germania Blumenthal. Im Anschluss an die Siegerehrung die vom Vorsitzenden des Kreisjugendausschusses Bremen-Nord Reiner Kollek vorgenommen wurde, ging es ins Eiscafé Bellissima wo die Mannschaft mit Eis ihr „Hallen-Double“ feierte.